Factsheet zur Idee aus dem Ideenwettbewerb Svizra27:

Balance

Weder die Digitalisierung noch der Roboter verändern die Gesellschaft. Es sind die Menschen selbst. Sie erfinden Technologien und gestalten mit ihrem wachsenden Wissen LebensZeit und LebensRaum. Das Projekt «Balance» basiert auf den beiden Pfeilern LebensZeit und LebensRaum und gestaltet diese zusammen mit der Bevölkerung.
LebensRaum: Gehasste «Unorte» – (Verkehrs)sünden oder desindustrialisierte Brachen wie zum Beispiel die Heuwaage in Basel – dienen als Experimentierfelder für neue Räume des Zusammenlebens. Die fünf Kantone bestimmen in einem partizipativen Verfahren ihren «Unort». Diese werden so gestaltet, dass sie nachhaltig aufzeigen, wie sie zukünftig fürs Zusammenleben genutzt werden können.
LebensZeit: Eine menschliche Lebenszeit wird in die fünf Phasen KinderZeit, AusbildungsZeit, BerufsZeit, FreiZeit und RuheZeit aufgeteilt und über die fünf «Unorte» verteilt. Der virtuelle Raum «TransferZeit» hält die Lebenszeit zusammen und ermöglicht eine ortsunabhängige Partizipation. Innovative Zukunfts-Laboratorien an den physischen Standorten laden ein, gegenwärtige und zukünftige Trends, Visionen und Erfindungen zu untersuchen und mit ihnen zu experimentieren.

Name Federführung:	Carol Nater Cartier und Christian Stauffenegger
Adresse:	c/o Stauffenegger + Partner, Greifengasse 7
PLZ Ort:	4058 Basel
Kontaktperson:	Carol Nater Cartier
Telefon:	+41 78 652 16 91
E-Mail:	carol.natercartier@baden.ch

Zürich, 15. Oktober 2020